STADT BAMBERG

N i e d e r s c h r i f t
über die

Vollsitzung des Stadtrates der Stadt Bamberg

Sitzungstermin:	**Mittwoch, 13.12.2017**
Sitzungsbeginn:	**16:00 Uhr**
Sitzungsende:	**21:35 Uhr**
Ort, Raum:	**Spiegelsaal der Harmonie, E.T.A.-Hoffmann-Platz 1, 96047 Bamberg**

Stimmberechtigte Mitglieder:	45
Anwesende:	Anzahl: 45 (s. Anhang)
Ladung:	schriftlich
Beschlussfähigkeit:	vorhanden
Schriftführung:	

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Gebührenanpassung zum 20.Februar 2018 mit Neufassung der Gebührensatzung
Sitzungsvorlage: VO/2017/1327-41

3 Schlacht- und Viehhof der Stadt Bamberg (Betrieb gewerblicher Art);
Anpassung der Benutzungsentgelte für den Schlachthof
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1240-29

4 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Markteinrichtungen der Stadt Bamberg (Marktgebührensatzung)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1234-R5

5 Wirtschaftsplan EBB 2018 - hier: Erfolgs- und Vermögensplan, Finanzplan, Stellenübersicht
(Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 11.10.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1099-65

6 Haushaltsberatungen 2018
Haushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1246-20

7 Haushaltsberatungen 2018
Verpflichtungsermächtigung für in kommenden Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdende Ausgaben im Vermögenshaushalt der Bürgerspital-Stiftung Bamberg
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1247-20

8 Haushaltsberatungen 2018
Haushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen
Änderungen bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben sowie von Verpflichtungsermächtigungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1248-20

9 Haushaltsberatungen 2018
Vollzug der Verwaltungshaushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen - Sperren und Mittelfreigaben von einmaligen oder übertragbar erklärten sächlichen Haushaltsausgabeansätzen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1249-20

10 Haushaltsberatungen 2018
Vollzug der Verwaltungshaushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen - Sperren und Mittelfreigaben des laufenden sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes (Ausgabenhauptgruppen 5 und 6)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1250-20

11 Haushaltsberatungen 2018
Sperren und Mittelfreigaben von Haushaltsansätzen für Investitionen der Vermögenshaushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1251-20

12 Haushaltsberatungen 2018
Finanzpläne mit den Investitionsprogrammen für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021 der von der Stadt Bamberg verwalteten rechtsfähigen Stiftungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1252-20

13 Haushaltsberatungen 2018
Wirtschaftsplan für das Sondervermögen der St.-Getreu-Stiftung Bamberg "Krankenhausbereich" für das Wirtschaftsjahr 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1253-20

14 Haushaltsberatungen 2018
Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Verwaltungshaushalt für freiwillige Leistungen im Haushaltsjahr 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1254-20

15 Haushaltsberatungen 2018
Verwaltungshaushalt der Stadt Bamberg; Festsetzung der Budgets 2018 für die budgetierten Fachbereiche
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1255-20

16 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 0 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1256-20

17 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 1 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1257-20

18 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 2 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1258-20

19 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 3 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1259-20

20 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 4 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1260-20

21 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 5 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1261-20

22 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 6 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1262-20

23 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 7 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1263-20

24 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 8 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1264-20

25 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 9 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1265-20

26 Haushaltsberatungen 2018
Verwaltungshaushalt der Stadt Bamberg
Änderungen bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1266-20

27 Haushaltsberatungen 2018
Erklärung der Deckungsfähigkeit von Ausgaben sowie Bestimmung
der Deckungsfähigkeit von Mehreinnahmen für Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1267-20

28 Haushaltsberatungen 2018
Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg
Sperren und Mittelfreigaben für Personalausgaben (Hauptgruppe 4)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1268-20

29 Haushaltsberatungen 2018
Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg
Sperren und Mittelfreigaben des laufenden sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes (Hauptgruppen 5 und 6) sowie der Sozial- und Jugendhilfeleistungen (Gruppen 73 - 79)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1269-20

30 Haushaltsberatungen 2018
Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg
Sperren und Mittelfreigaben von Zuwendungen für laufende Zwecke (Gruppen 70, 71)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1270-20

31 Haushaltsberatungen 2018
Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Vermögenshaushalt für freiwillige Leistungen im Haushaltsjahr 2018 (Investitionszuschüsse)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1271-20

32 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 0 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1272-20

33 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 1 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1273-20

34 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 2 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1274-20

35 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 3 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1275-20

36 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 4 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1276-20

37 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 5 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1277-20

38 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 6 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1278-20

39 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 7 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1279-20

40 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 8 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1280-20

41 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 9 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1281-20

42 Haushaltsberatungen 2018
Verpflichtungsermächtigungen für in kommenden Haushaltsjahren fällig werdende Ausgaben
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1282-20

43 Haushaltsberatungen 2018
Vermögenshaushalt der Stadt Bamberg
Änderungen bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben sowie von Verpflichtungsermächtigungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1283-20

44 Haushaltsberatungen 2018
Erklärung der Deckungsfähigkeit von Ausgaben sowie Bestimmung der Deckungsfähigkeit von Mehreinnahmen für Mehrausgaben im Vermögenshaushalt
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1284-20

45 Haushaltsberatungen 2018
Vollzug des Vermögenshaushaltes der Stadt Bamberg
Sperren und Mittelfreigaben
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1285-20

46 Haushaltsberatungen 2018
Wirtschaftsplan für das Sondervermögen der Stadt Bamberg "Klinikum Bamberg" für das Wirtschaftsjahr 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1287-20

47 Haushaltssatzung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2018
-Tischvorlage-
Sitzungsvorlage: VO/2017/1323-20

48 Haushaltsberatungen 2018
Finanzplan samt Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021 der Stadt Bamberg
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1286-20

49 Gemeinsame Haushaltssatzung für die von der Stadt Bamberg verwalteten kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2018
-Tischvorlage-
Sitzungsvorlage: VO/2017/1322-20

50 Anpassungen der Schulsprengel an Bamberger Grundschulen - Alternativvorschlag der Regierung von Oberfranken
Sitzungsvorlage: VO/2017/1345-4BB

51 Wahlrecht - Ernennung des Stimmkreisleiters und seiner Stellvertreterin für die Landtags- und Bezirkswahlen 2018
Sitzungsvorlage: VO/2017/1374-R5

52 Zukunft der Sandkerwa
Vorschlag zur nachhaltigen Sicherung der Sandkerwa-Veranstaltungen 2018 ff.
Sitzungsvorlage: VO/2017/1325-10

53 Bahnausbau Bamberg:
Bewertungsmatrix und Ausbauempfehlung - Gutachten VWI Stuttgart GmbH (2. Lesung)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1394-R6

54 Bahnausbau Bamberg:
Weiteres Vorgehen (2. Lesung)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1395-R6

55 Beteiligungscontrolling
Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH - Ernennung des Arbeitnehmervertreters für den Aufsichtsrat
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1221-10

56 Bund-Länder-Städtebauförderung im Programm "Zukunft Stadtgrün"
Sachstand
Beschluss über die Geltungsbereiche in der Stadt Bamberg
(Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 05.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1241-61

57 Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Bamberg und der Gemeinde Kemmern über die Einleitung von Abwasser in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Bamberg (Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 05.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1321-65

58 Aktuelle Stunde

93 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

94 Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und des Gesetzes über Kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG); Wahl eines berufsmäßigen Stadtratsmitgliedes
Sitzungsvorlage: VO/2017/1398-11

Niederschrift:

zu 1	Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht

zu 2	Gebührenanpassung zum 20.Februar 2018 mit Neufassung der Gebührensatzung Sitzungsvorlage: VO/2017/1327-41

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt folgende Satzung:

Gebührensatzung der städtischen Volkshochschule Bamberg (Volkshochschulgebührensatzung)

Vom

Die Stadt Bamberg erlässt aufgrund der Art. 1, Art. 2 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 satz 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. April 1993 (GVBl S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch Gesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl S. 351) geändert worden ist, folgende Satzung:

Inhaltsübersicht

§1 Gebührenpflicht
§2 Gebühren
§3 Studienfahrten
§4 Ermäßigungen
§5 Gebührenerstattung
§6 In-Kraft-Treten

§ 1
Gebührenpflicht

Nach §9 der Satzung der Volkshochschule der Stadt Bamberg vom 10.08.1976 sind der Besuch der Kurse und die Benutzung der Einrichtungen der Volkshochschule gebührenpflichtig.

§ 2
Gebühren

Es werden folgende Gebühren von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Volkshochschule erhoben, die mit der Einschreibung entstehen und fällig werden:

1. Kursgebühren
   a) Die Grundgebühr wird auf der Basis von 45 Minuten berechnet und beträgt 2,34 €/ Kurzstunde
   b) Wenn aus didaktischen oder räumlichen Gründen eine begrenzte Teilnehmerzahl festgelegt werden muss, können erhöhte Gebühren bzw. Kosten für Mehraufwand berechnet werden.
   c) Entstehen bei der Durchführung von Kursen erhöhte Kosten (z.B. Material, Benutzungsgebühren usw.), so ist der Mehraufwand entsprechend zu ersetzen. Die Kosten für den Mehraufwand sind jeweils im Lehrplan der Volkshochschule festzusetzen. Sie werden bei Ermäßigungen von Höhrergebühren nach §4 nicht berücksichtigt.

2. Gebühren für Veranstaltungen
   Über die Gebührenerhebung und evtl. Kosten für Mehraufwand für Veranstaltungen (Wochenend- und Sonderkurse, Führungen, Exkursionen, Vorträge, Konzerte u.ä.) entscheidet die Leitung der Volkshochschule

3. Für eine einfache formelle Teilnahmebescheinigung ist eine Verwaltungsgebühr von 2,50 € zu erheben, für eine erweiterte formelle Teilnahmebescheinigung von 5,00 €, sowie von 10,00 € für ein Zertifikat, das eine Prüfung einschließt.

§ 3
Studienfahrten

Die Studienfahrten sind kostendeckend zu kalkulieren.

§ 4
Ermäßigung

(1) Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten eine Ermäßigung von 10% auf zwei Kurse oder Führungen pro Semester.

(2) Studierende (Uni/FH) und Auszubildende mit Lehrvertrag (jeweils bis zur Vollendung des 31. Lebensjahres), Schülerinnen und Schüler, Teilnahme an Bundesfreiwilligendienst und am freiwilligen Wehrdienst, Absolventen eines FSJ und FÖJ (freiwilliges soziales und ökologisches Jahr) bis zur Vollendung des 31. Lebensjahres sowie Bezieher von Arbeitslosengeld I erhalten unter Vorlage entsprechender Nachweise ein Ermäßigung von 20 %

(3) Personen, die Arbeitslosengeld II erhalten, sowie Sozialhilfeempfängern, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB XII) bekommen, wird unter Vorlage entsprechender Bescheide eine Ermäßigung von 30 % gewährt.

(4) Eine nachträgliche Ermäßigung ist grundsätzlich nicht möglich. Für Studienfahrten und -reisen, Führungen, Exkursionen sowie Sonderkurse wird keine Ermäßigung gewährt.

(5) Der Volkshochschule Bamberg Stadt obliegt es, Mitgliedern des Fördervereines Ermäßigungen zu gewähren.

§ 5
Gebührenerstattung

Für Kurse und Veranstaltungen, die nicht zu Stande kommen, werden die Gebühren erstattet. Die Rücktrittsbedingungen sind im jeweils gültigen Semesterprogramm abgedruckt.

§ 6
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 20. Februar 2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung der Städtischen Volkshochschule Bamberg vom 4. November 2015 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 3	**Schlacht- und Viehhof der Stadt Bamberg (Betrieb gewerblicher Art); Anpassung der Benutzungsentgelte für den Schlachthof (Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017) Sitzungsvorlage: VO/2017/1240-29**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 4	**Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Markteinrichtungen der Stadt Bamberg (Marktgebührensatzung) (Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017) Sitzungsvorlage: VO/2017/1234-R5**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 5	**Wirtschaftsplan EBB 2018 - hier: Erfolgs- und Vermögensplan, Finanzplan, Stellenübersicht** **(Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 11.10.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1099-65**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 11.10.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 6	**Haushaltsberatungen 2018** **Haushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1246-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 7	**Haushaltsberatungen 2018** **Verpflichtungsermächtigung für in kommenden Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdende Ausgaben im Vermögenshaushalt der Bürgerspital-Stiftung Bamberg** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1247-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 8	**Haushaltsberatungen 2018** **Haushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen** **Änderungen bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben sowie von Verpflichtungsermächtigungen** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1248-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 9	**Haushaltsberatungen 2018** **Vollzug der Verwaltungshaushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen - Sperren und Mittelfreigaben von einmaligen oder übertragbar erklärten sächlichen Haushaltsausgabeansätzen** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1249-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 10	**Haushaltsberatungen 2018** **Vollzug der Verwaltungshaushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen - Sperren und Mittelfreigaben des laufenden sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes (Ausgabenhauptgruppen 5 und 6)** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1250-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 11 **Haushaltsberatungen 2018**
Sperren und Mittelfreigaben von Haushaltsansätzen für Investitionen der Vermögenshaushalte der von der Stadt Bamberg verwalteten Stiftungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1251-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 12 **Haushaltsberatungen 2018**
Finanzpläne mit den Investitionsprogrammen für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021 der von der Stadt Bamberg verwalteten rechtsfähigen Stiftungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1252-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 13 **Haushaltsberatungen 2018**
Wirtschaftsplan für das Sondervermögen der St.-Getreu-Stiftung Bamberg "Krankenhausbereich" für das Wirtschaftsjahr 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1253-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 14 Haushaltsberatungen 2018
Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Verwaltungshaushalt für freiwillige Leistungen im Haushaltsjahr 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1254-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Ja- Stimmen: 24
Nein- Stimmen: 20

zu 15 Haushaltsberatungen 2018
Verwaltungshaushalt der Stadt Bamberg; Festsetzung der Budgets 2018 für die budgetierten Fachbereiche
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1255-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 16 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 0 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1256-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 17 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 1 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1257-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 18 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 2 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1258-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 19 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 3 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1259-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 20 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 4 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1260-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:
I

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 21 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 5 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1261-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 22 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 6 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1262-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	26
Nein- Stimmen:	18

zu 23 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 7 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1263-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 24 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 8 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1264-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 25 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 9 des Verwaltungshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1265-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 26 **Haushaltsberatungen 2018**
Verwaltungshaushalt der Stadt Bamberg
Änderungen bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1266-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Ja- Stimmen: 24
Nein- Stimmen: 20

zu 27 **Haushaltsberatungen 2018**
Erklärung der Deckungsfähigkeit von Ausgaben sowie Bestimmung der Deckungsfähigkeit von Mehreinnahmen für Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1267-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 28 **Haushaltsberatungen 2018**
Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg
Sperren und Mittelfreigaben für Personalausgaben (Hauptgruppe 4)
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1268-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 29	**Haushaltsberatungen 2018** **Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg** **Sperren und Mittelfreigaben des laufenden sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes (Hauptgruppen 5 und 6) sowie der Sozial- und Jugendhilfeleistungen (Gruppen 73 - 79)** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1269-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 30	**Haushaltsberatungen 2018** **Vollzug des Verwaltungshaushaltes der Stadt Bamberg** **Sperren und Mittelfreigaben von Zuwendungen für laufende Zwecke (Gruppen 70, 71)** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1270-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 31	**Haushaltsberatungen 2018** **Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Vermögenshaushalt für freiwillige Leistungen im Haushaltsjahr 2018 (Investitionszuschüsse)** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1271-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 32 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 0 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1272-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 33 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 1 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1273-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 34 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 2 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1274-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 35 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 3 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1275-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 36 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 4 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1276-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 37 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 5 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1277-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 38 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 6 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1278-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 39 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 7 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1279-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 40 **Haushaltsberatungen 2018**
Einzelplan 8 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1280-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	26
Nein- Stimmen:	18

zu 41 Haushaltsberatungen 2018
Einzelplan 9 des Vermögenshaushaltes 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1281-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 42 Haushaltsberatungen 2018
Verpflichtungsermächtigungen für in kommenden Haushaltsjahren fällig werdende Ausgaben
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1282-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	29
Nein- Stimmen:	15

zu 43 Haushaltsberatungen 2018
Vermögenshaushalt der Stadt Bamberg
Änderungen bei der Veranschlagung von Einnahmen und Ausgaben sowie von Verpflichtungsermächtigungen
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1283-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 44 **Haushaltsberatungen 2018**
Erklärung der Deckungsfähigkeit von Ausgaben sowie Bestimmung der Deckungsfähigkeit von Mehreinnahmen für Mehrausgaben im Vermögenshaushalt
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1284-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 45 **Haushaltsberatungen 2018**
Vollzug des Vermögenshaushaltes der Stadt Bamberg
Sperren und Mittelfreigaben
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1285-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 46 **Haushaltsberatungen 2018**
Wirtschaftsplan für das Sondervermögen der Stadt Bamberg "Klinikum Bamberg" für das Wirtschaftsjahr 2018
(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1287-20

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 47	**Haushaltssatzung der Stadt Bamberg für das Haushaltsjahr 2018** **-Tischvorlage-** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1323-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

H a u s h a l t s s a t z u n g

der Stadt Bamberg für das

Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Bamberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

(1) Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	233.388.500	€

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	67.695.500	€.

(2) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 des „Entsorgungs- und Baubetriebes der Stadt Bamberg“ wird hiermit festgesetzt; er schließt ab im Erfolgsplan

in den Erträgen mit	33.222.000	€
und in den Aufwendungen mit	34.252.000	€

und im Vermögensplan

in den Einnahmen und Ausgaben mit	27.294.000	€.

(3) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 des Sondervermögens der Stadt Bamberg "Klinikum Bamberg" wird hiermit festgesetzt; er schließt ab im Erfolgsplan

in den Erträgen mit	2.152.600	€
und in den Aufwendungen mit	2.453.000	€
und im Vermögensplan		
in den Einnahmen und Ausgaben mit	300.400	€.

§ 2

(1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 18.968.336 € festgesetzt. Davon entfallen
a) auf den Kernhaushalt 2.750.000 € und
b) auf den Bereich Konversion 16.218.336 €.

(2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen des Wirtschaftsplanes (Vermögensplan) des „Entsorgungs- und Baubetriebes der Stadt Bamberg“ wird auf 10.769.000 € festgesetzt**.**

(3) Kreditaufnahmen im Wirtschaftsplan (Vermögensplan) des Sondervermögens der Stadt Bamberg "Klinikum Bamberg" werden nicht festgesetzt.

§ 3

(1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 37.493.406 € festgesetzt. Davon entfallen
a) auf den Kernhaushalt 20.493.406 € und
b) auf den Bereich Konversion 17.000.000 €.

(2) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des „Entsorgungs- und Baubetriebes der Stadt Bamberg“ wird auf 12.655.000 € festgesetzt.

(3) Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Sondervermögens der Stadt Bamberg "Klinikum Bamberg" werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 38.800.000 € festgesetzt.

(2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des „Entsorgungs- und Baubetriebes der Stadt Bamberg“ wird auf 5.500.000 € festgesetzt.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Bamberg,
STADT BAMBERG

Andreas Starke
Oberbürgermeister

Abstimmungsergebnis:
Ja- Stimmen: 24
Nein- Stimmen: 20

zu 48	**Haushaltsberatungen 2018** **Finanzplan samt Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2017 bis 2021 der Stadt Bamberg** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1286-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Ja- Stimmen: 24
Nein- Stimmen: 20

zu 49	**Gemeinsame Haushaltssatzung für die von der Stadt Bamberg verwalteten kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2018** **-Tischvorlage-** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1322-20**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Gemeinsame

H A U S H A L T S S A T Z U N G

für die von der Stadt Bamberg verwalteten kommunalen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2018.

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Bamberg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

(1) Die als Anlage beigefügten Einzelhaushaltspläne für das Haushaltsjahr 2018 werden hiermit festgesetzt; sie schließen ab

S T I F T U N G E N		**Verwaltungshaushalt Einnahmen u. Ausgaben €**	**Vermögenshaushalt Einnahmen u. Ausgaben €**
31	Antonistift-Stiftung	806.200	631.200
32	Bürgerspital-Stiftung	2.367.400	4.869.500
33	St.-Getreu-Stiftung	318.300	800.200
34	Krankenhaus-Stiftung	375.800	1.503.600
35	Dr.-Karl-Remeis-Sternwarte-Stiftung	15.600	5.400
36	Waisenhaus-Stiftung	15.700	12.900
37	König-Ludwig-und-Königin-Marie-Therese-Stiftung (Goldene Hochzeit Stiftung)	362.600	1.802.300
38	Paritätische Wohltätigkeits-stiftung	110.400	64.200
39	Emil-Freiherr-Marschalk-von-Ostheim´sche-Stiftung	15.700	12.600
40	Verein. Stipendien-Stiftung für Studierende in Bamberg	4.000	3.200
41	Edgar-Wolf´sche Stiftung	355.700	851.400
43	Hauptmann-Max-Beckstein-Stiftung	5.200	4.400
44	Schwesternhaus-Stiftung	16.500	12.700
45	Rudolf-Kraus-Stiftung	340.300	288.400
46	Hans-Friedrich-Oskar-Deis-Gedächtnis-Stiftung	10.500	8.700
47	Edith-und-Erhard-Bausch-Stiftung	5.200	4.400
48	Schiffauer-Stiftung	2.600	1.900

(2) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Sondervermögen der St.-Getreu-Stiftung Bamberg „Krankenhausbereich“ für das Wirtschaftsjahr 2018 wird im

a)	Erfolgsplan in den Erträgen mit	980.000 €
	und in den Aufwendungen mit	1.011.800 €
	und	
b)	im Vermögensplan	
	in den Einnahmen	
	und Ausgaben mit	31.800 €

festgesetzt.

§ 2

(1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt der Bürgerspital-Stiftung wird auf 2.401.500 € festgesetzt.

(2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt der Krankenhaus-Stiftung wird auf 600.000 € festgesetzt.

(3) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Vermögenshaushalt der König-Ludwig-und-Königin-Marie-Therese-Stiftung wird auf 879.140 € festgesetzt.

(4) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der weiteren Stiftungen sind nicht vorgesehen.

(5) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Wirtschaftsplan - Vermögensplan - für das Sondervermögen der St.-Getreu-Stiftung „Krankenhausbereich“ sind nicht vorgesehen.

§ 3

(1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird im Vermögenshaushalt der Bürgerspital-Stiftung auf 2.250.000 € festgesetzt.

(2) Verpflichtungsermächtigungen in den Vermögenshaushalten der weiteren Stiftungen sind nicht vorgesehen.

(3) Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan für das Sondervermögen der St.-Getreu-Stiftung Bamberg „Krankenhausbereich“ sind nicht vorgesehen.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach den Haushaltsplänen wird festgesetzt auf

a) 500.000 € für die Antonistift-Stiftung,
b) 5.000.000 € für die Bürgerspital-Stiftung,
c) 600.000 € für die St.-Getreu-Stiftung,
d) 500.000 € für die Krankenhaus-Stiftung,
e) 2.600 € für die Dr.-Karl-Remeis-Sternwarte-Stiftung,
f) 2.600 € für die Waisenhaus-Stiftung,
g) 500.000 € für die König-Ludwig-und-Königin-Marie-Therese-Stiftung,
h) 18.400 € für die Paritätische Wohltätigkeitsstiftung,
i) 2.600 € für die Emil-Freiherr-Marschalk-von-Ostheim´sche-Stiftung,
j) 600 € für die Vereinigte Stipendien-Stiftung für Studierende in Bamberg,
k) 500.000 € für die Edgar-Wolf´sche Stiftung,
l) 800 € für die Hauptmann-Max-Beckstein-Stiftung,
m) 2.700 € für die Schwesternhaus-Stiftung,
n) 56.700 € für die Rudolf-Kraus-Stiftung,
o) 1.700 € für die Hans-Friedrich-Oskar-Deis-Gedächtnis-Stiftung,
p) 800 € für die Edith-und-Erhard-Bausch-Stiftung und
q) 400 € für die Schiffauer-Stiftung.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 50 Anpassungen der Schulsprengel an Bamberger Grundschulen - Alternativvorschlag der Regierung von Oberfranken
Sitzungsvorlage: VO/2017/1345-4BB

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, unter Einbeziehung des Staatlichen Schulamts und in Abstimmung mit der Regierung von Oberfranken, die erforderlichen Schritte für die Schaffung eines Grundschulverbunds zwischen der Domschule und der Kaulbergschule einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 51	**Wahlrecht - Ernennung des Stimmkreisleiters und seiner Stellvertreterin für die Landtags- und Bezirkswahlen 2018** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1374-R5**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Haupt

Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 52	**Zukunft der Sandkerwa** **Vorschlag zur nachhaltigen Sicherung der Sandkerwa-Veranstaltungen 2018 ff.** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1325-10**

Vortrag: Herr Dr. Goller, Leiter Bürgermeisteramt
Herr Feulner, Geschäftsführer Bamberg Congress & Event GmbH

Beschluss:

1. Vom Sitzungsvortrag wird Kenntnis genommen.

2. Dem vorgestellten Modell zur nachhaltigen Sicherung der Sandkerwa wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Umsetzung des Konzepts gegebenenfalls erforderlichen Anpassungen und Optimierungen vorzunehmen.

3. Der Beteiligung der Bamberg Congress + Event Service GmbH an der Bamberger Sandkerwa Veranstaltungs GmbH auf Grundlage des beigefügten Kapitalerhöhungsbeschlusses sowie des Satzungsentwurfes wird zugestimmt. Redaktionelle Änderungen aufgrund rechtlicher Vorgaben sind weiterhin möglich.

4. Seitens des Konzerns Stadt Bamberg werden Herr Horst Feulner zum Geschäftsführer und Herr Dominik Nakic zum Prokuristen der Bamberger Sandkerwa Veranstaltungs GmbH bestellt. Der Geschäftsführer wird von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

5. Im Rahmen der jeweils zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wird die Verwaltung ermächtigt, künftig ein etwaiges Defizit der Bamberger Sandkerwa Veranstaltungs GmbH auszugleichen (entweder als Betriebskostenzuschuss oder als Kapitaleinlage). Im Gegenzug entfallen künftig die bisher pauschal geleisteten Zuschüsse für die Sandkerwa.

6. Künftig erfolgen Verrechnungen der Stadt Bamberg nur noch an externe Dritte oder an kostenrechnende Einrichtungen. Ausgenommen sind die Kosten der Beschilderung für die Durchführung von Traditionskirchweihen. Verrechnungen sind darüber hinaus nur vorzunehmen, wenn der Stadt dadurch ein wirtschaftlicher Vorteil entsteht. Entgegenstehende Beschlüsse sind hiermit aufgehoben.

7. Der Antrag der BA-Fraktion vom 20.06.2017 ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1:
Einstimmig

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 2 und 3:
Ja- Stimmen: 33
Nein- Stimmen: 11

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 4:
Ja-Stimmen: 34
Nein- Stimmen: 10

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 5:
Ja- Stimmen: 33
Nein- Stimmen: 11

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 6:
Ja- Stimmen: 35
Nein- Stimmen: 9

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 7:
Ja- Stimmen: 42
Nein- Stimmen: 2

Die Ziffer 5 des Beschlussvorschlages wird von der Verwaltung zurückgezogen.

zu 53 Bahnausbau Bamberg:
Bewertungsmatrix und Ausbauempfehlung - Gutachten VWI Stuttgart GmbH (2. Lesung)
Sitzungsvorlage: VO/2017/1394-R6

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Die BA-Stadtratsfraktion stellt folgenden Antrag:

"eingehauste, zweigleisige Ostumfahrung für duchfahrende Züge - mit und ohne Westanbindung für in Richtung Schweinfurt fahrende Güterzüge".

Stadtratsmitglied Sowa beantragt namentliche Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 22
(Dischinger, Laaser, Reuß, Dr. Rausch, Sowa, Grader, Friedrich, Leumer, Dr. Redler, Lauer, Weinsheimer, Wußmann, Bosch, Eichfelder H.-J., Neumann, Tscherner, Triffo, Kropf, Deuber, Schwimmbeck, Martins Niedermaier, Niedermaier)

Nein-Stimmen: 22
(Oberbürgermeister Starke, Zweiter Bürgermeister Dr. Lange, Dritter Bürgermeister Metzner, Ackermann, C. Starke, Eichhorn, Kunkte, Stieringer, Holland, Gottschall, Süß, Neller, Dr. Müller, Dr. Heller, Xie, Eichfelder E., Kalb, Rudel, Hipelius, Huml, Reinfelder, Pöhner)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

1. Der Stadtrat nimmt den Bericht des Büros VWI Stuttgart GmbH und der Stadtverwaltung zur Kenntnis.

2. Der Stadtrat stimmt den Bewertungskriterien und deren Gewichtung als Grundlage für die abschließende Bewertung und Ausbauempfehlung zu.

3. Der Stadtrat beschließt folgende Varianten der Bewertung zugrunde zu legen:
   - „Ebenerdige Durchfahrung“,
   - „Bergmännischer Tunnel zwischen Tännig und Kronacher Straße“,
   - „Kurzer Tunnel“ („Gedeckelter Trogbau zwischen Tännig und Geisfelder Straße in offener Bauweise“),
   - „3-Gleisigkeit bzw. bedarfsgerechte Ausbauplanung“,
   - „2-Gleisigkeit bzw. Verzicht auf Ausbau“,
   - „2-Gleisigkeit im Süden und 4-Gleisigkeit im Norden“ und
   - „Volluntertunnelung, Tiefbahnhof und Verlegung Güterbahnhof“ (BBB-Antrag)

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 54	**Bahnausbau Bamberg:** **Weiteres Vorgehen (2. Lesung)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1395-R6**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt den Bericht der Stadtverwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 55	**Beteiligungscontrolling** **Stadtwerke Bamberg Energie- und Wasserversorgungs GmbH - Ernennung des Arbeitnehmervertreters für den Aufsichtsrat** **(Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1221-10**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Finanzsenates vom 06.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 56	**Bund-Länder-Städtebauförderung im Programm "Zukunft Stadtgrün"** **Sachstand** **Beschluss über die Geltungsbereiche in der Stadt Bamberg** **(Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 05.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1241-61**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 05.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 57	**Abschluss einer Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Bamberg und der Gemeinde Kemmern über die Einleitung von Abwasser in die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Bamberg** **(Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 05.12.2017)** **Sitzungsvorlage: VO/2017/1321-65**

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Die Empfehlung des Bau- und Werksenates vom 05.12.2017 wird zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 58	Aktuelle Stunde

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Stadtratsmitglied Grader beantragt die Absetzung dieses Tagesordnungspunktes.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 38
Nein-Stimmen . 4

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

zu 93	Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Der Vorsitzende eröffnet erneut die öffentliche Sitzung.

zu 94	Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und des Gesetzes über Kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG); Wahl eines berufsmäßigen Stadtratsmitgliedes Sitzungsvorlage: VO/2017/1398-11

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Beschluss:

Zum Referenten für Zentrale Steuerung, Personalwesen und Konversionsmanagement (Berufsmäßiges Stadtratsmitglied) wird gewählt

Christian Hinterstein mit **40** Stimmen
(siehe beiliegende Niederschrift)

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Andreas Starke Oberbürgermeister - SPD	
Herr Dr. Christian Lange 2. Bürgermeister - CSU	
Herr Wolfgang Metzner 3. Bürgermeister - SPD	
Frau Elfriede Eichfelder - CSU	
Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU	
Herr Stefan Hipelius - CSU	
Herr Markus Huml - CSU	
Herr Michael Kalb - CSU	
Herr Dr. Helmut Müller - CSU	
Herr Peter Neller - CSU	
Frau Anna Niedermaier - CSU	
Frau Anne Rudel - CSU	
Herr Dr. Gerhard Seitz - CSU	ab 16:10 Uhr bis 17:45 Uhr, ab 21:10 Uhr bis 21:10 Uhr
Herr You Xie - CSU	
Frau Annerose Ackermann - SPD	
Frau Ingeborg Eichhorn - SPD	
Frau Karin Gottschall - SPD	
Herr Felix Holland - SPD	
Herr Heinz Kuntke - SPD	
Herr Sebastian Martins Niedermaier - SPD	
Herr Christoph Starke - SPD	
Herr Klaus Stieringer - SPD	
Herr Peter Süß - SPD	
Herr Ralf Dischinger - GAL	
Frau Petra Friedrich - GAL	ab 17:00 Uhr
Herr Wolfgang Grader - GAL	
Frau Christiane Laaser - GAL	
Frau Gertrud Leumer - GAL	
Herr Dr. Tobias Rausch - GAL	bis 21:10 Uhr
Herr Andreas Reuß - GAL	bis 21:10 Uhr
Frau Ursula Sowa - GAL	
Herr Michael Bosch - BA	
Herr Hans-Jürgen Eichfelder - BA	
Herr Herbert Lauer - BA	bis 21:20 Uhr
Frau Dr. Ursula Redler - BA	ab 16:10 Uhr bis 19:40 Uhr und ab 19:56 Uhr bis 21:10 Uhr
Herr Dieter Weinsheimer - BA	
Herr Wolfgang Wußmann - BA	
Herr Joseph Kropf - BBB	
Frau Annette Neumann - BBB	
Herr Andreas Triffo - BBB	
Herr Norbert Tscherner - BBB	
Herr Pankraz Deuber - BuB	
Frau Daniela Reinfelder - BuB	
Herr Martin Pöhner - FDP	
Herr Heinrich Schwimmbeck - BaLi	ab 16:15 Uhr

Abwesende:

Vorsitzender	**Schriftführerin**